



Urkunde und Glückwünsche: Der hessische Kultusminister Prof. Dr. R. Alexander Lorz gratulierte der Schülerin Kristina Maurer (rechts) von der Gesamtschule Ebsdorfer Grund. Ihre Anerkennung zollte ebenfalls Dr. Antje Becker von der gemeinnützigen Hertie-Stiftung. (Foto: Starke Schule)

Kooperation mit der IHK macht Titel möglich:

## Gesamtschule Ebsdorfer Grund ist landesweit die stärkste Schule

So muss Schule sein!" Mit diesen Worten begann Dr. Frank Martin von der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit seine Laudatio auf die Gesamtschule Ebsdorfer Grund (GSE). Die GSE ist als Hessens beste Schule ausgezeichnet worden, die zur Ausbildungsreife führt. In dem Landeswettbewerb „Starke Schule“ wird das Engagement für eine gute Berufsorientierung und eine gute individuelle Förderung von Schülern prämiert.

Insbesondere das Anschlusskonzept der GSE, das die Vorbereitung auf Ausbildung und weiterführende Schule fördert, hob der Laudator hervor. Allerdings wurde dieses erst ermöglicht durch die Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer (IHK) Kassel-Marburg, die 2013 einen Berufsorientierungsraum an der Schule einrichtete und bei den Kontakten mit den Betrieben, unter anderem durch die sogenannten Praktikerteams, Unterstützung leistet.

Das Angebot „GSE-Berufe-Info“ ist fester Bestandteil des Berufsorientierungskonzepts

der GSE. Hierbei können sich kleine Schülergruppen intensiv mit einem Berufsbild auseinandersetzen. Besonders bewährt hat sich, dass sich die Schüler dem Angebot entsprechend einwählen. Die Rückmeldungen der Betriebe sind sehr positiv, sie loben das Interesse der Schüler. Die erfolgreiche Kooperation zwischen Schule, Wirtschaft und dem Bindeglied IHK ist laut aller Beteiligten einer der wichtigen Bausteine der Berufsorientierungsarbeit.

### Lohnenswerte Auszeichnung

Der erste Platz bei diesem Wettbewerb ist mit 5000 Euro dotiert. Darüber hinaus wird die Schule vier Jahre lang in ein länderübergreifendes Netzwerk aufgenommen, durch das Lehrern und Schulleitung der Zugang zu zahlreichen Fortbildungen ermöglicht wird. Die Gesamtschule Ebsdorfer Grund darf auch am Bundeswettbewerb teilnehmen, dessen Sieger am 21. April gekürt wird. Der Preis wird alle zwei Jahre verliehen. **WN ■**

## TTIP: Bürokratieabbau, nicht Demokratieabbau

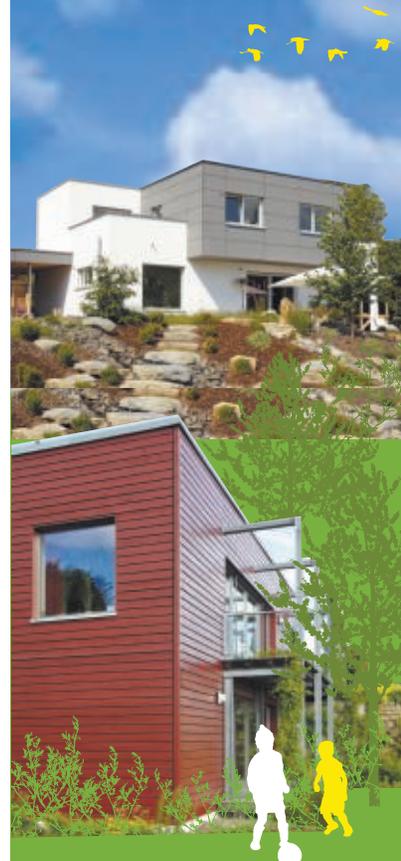
Das Transatlantische Freihandelsabkommen (TTIP) öffnet der Exportnation Deutschland viele Türen zu bislang ungenutztem wirtschaftlichen Potenzial. Es bietet außerdem die Chance, globale Handelsregeln zu gestalten, die dann wiederum Maßstab für weitere Handelsabkommen sein können.

Das waren die zentralen Botschaften der Veranstaltung „Transatlantisches Wirtschaftsforum 2015“, zu der der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) unter anderem Bundeswirtschaftsminister Sig-

mar Gabriel sowie EU-Handelskommissarin Cecilia Malmström eingeladen hatten. DIHK-Präsident Eric Schweitzer betonte: „Unternehmen geht es um Bürokratieabbau und nicht um Demokratieabbau. Gerade kleinen und mittleren Unternehmen fehlen häufig die Mittel, komplexe Export- und Zollformalitäten zu bewältigen. Es ist daher wichtig, dass TTIP pragmatische Vereinfachungen erreicht.“ Gabriel knüpfte an diese Argumente an, warnte vor generalisierender, oberflächlicher Kritik und würdigte die bisherige sachliche Kommunikation des DIHK zu TTIP. **DIHK ■**

Mit **Harmonie**  
und **Perfektion**  
in die **Zukunft**

Neubauten  
Altbausanierungen  
Gewerbebauten  
Öffentliche Bauten



### Fit für die Zukunft

...deshalb hat das Wohlfühlhaus Niedrigenergie-Standard, ist im Wert beständig und bietet im Sommer wie im Winter ein angenehmes Raumklima. Ein Wohlfühlhaus, umweltschonend gebaut aus besten Materialien und in der Nutzung optimal.

HOLZBAU  
**HK**  
KÜHLBORN

Holzbau Kühlborn GmbH  
34286 Spangenberg  
Tel. 0 56 63 / 78 25  
info@holzbau-kuehlborn.de